

TradeCom FondsTrader

Ein
Kapitalanlagefonds (ISIN AT0000654645, WKN 065464)
(Miteigentumsfonds gemäß §20 Investmentfondsgesetz)
der

Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft

Burgring 16
A – 8010 Graz, Austria
Fon: +43 (0) 316 8071 2237
Fax: +43 (0) 316 8071 2290

office@securitykag.at

www.securitykag.at

FN 37724b

UID: ATU40257903

Beschreibung der Handelsstrategie

Investment Adviser

TradeCom Suisse AG

Wespiwiese 12/63
CH – 9244 Niederuzwil (St. Gallen), Schweiz
Fon: +41 (0) 71 950 06 38
Fax: +41(0) 71 950 06 92

office.schweiz@tradecomag.com

www.tradecomag.com

Handelsregisternummer: CH-020.3.028.347-

7

Fonds - Initiator

SE TradeCom Finanzinvest

Baugasse 10
A – 4600 Wels, Austria
Fon: +43-(0)-7242-207046-0
Fax: +43-(0)-7242-207046-9

office@tradecomag.com

www.tradecomag.com

FN 186937h Wels

UID: ATU48053608

Inhalt

1	Allgemeines	4
1.1	Investmentphilosophie	4
1.2	Mathematisch definierte Entscheidungen	4
1.3	Nicht mathematisch definierte Entscheidungen	5
2	FONDSAUSWAHL	5
2.1	Auswahl nach Volatilität	5
2.1.1	Berechnung der Volatilität zur Ermittlung der Tradingfähigkeit	6
2.1.2	Die Volatilität eines Fondsportfolios in der Praxis	6
2.2	Auswahl nach Segmente, Branchen und Regionen	7
3	BESCHREIBUNG DES TRADINGSYSTEMS	8
3.1	Grundaufbau	8
3.1.1	Schritt 1: Aufteilung in Auf- oder Abwärtstrends	8
3.1.2	Schritt 2: Trading im Aufwärtstrend	9
3.1.3	Schritt 3: Trading im Abwärtstrend	10
3.2	Anwendung des Systems im TradeCom FondsTrader	11
4	RISIKO	11
4.1	Risiko pro Zielfonds beim Kauf	11
4.2	Risiko während der Laufzeit (Überwachung des Gesamtrisikos)	12
4.3	Performance in der Praxis	13
5	ORDERWEGE IN DER PRAXIS	13
5.1	Format und Aktualisierung des Ordersheets	13
5.2	Darstellung der Positionen	14
6	VERWENDUNG VON DERIVATEN INSTRUMENTEN	14
7	ENTWICKLUNG UND DURCHFÜHRUNG DES TRADINGSYSTEMS	15
7.1	Weiterentwicklung und Durchführung	15
7.2	Verwendete Software zur Durchführung des Handelssystems	15

RISIKO HINWEIS

DIE BESCHREIBUNG DES HANDELSYSTEMS AUF DEN FOLGENDEN SEITEN DIENT AUSSCHLIEßLICH ZU INFORMATIONSZWECKEN UND SOLLTEN WEDER ALS VERKAUFSANGEBOT NOCH ALS AUFFORDERUNG ZUM KAUF VERSTANDEN WERDEN. DIE SE TRADECOM FINANZINVEST ÜBERNIMMT TROTZ SORGFÄLTIGER RECHERCHE KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT DER ANGEgebenEN PERFORMANCE DATEN. DER AKTUELL GÜLTIGE VERKAUFSPROSPEKT DES FONDS LIEGT BEI DER ZUSTÄNDIGEN KAG AUF.

INVESTMENTS IN AKTIEN ODER AKTIENFONDS SIND MIT HOHEN RISIKEN VERBUNDEN. ES KÖNNEN SOWOHL HOHE ERTRÄGE ALS AUCH HOHE VERLUSTE ERWIRTSCHAFTET WERDEN. INSBESONDERE SIND HYPOTHETISCHE PERFORMANCEDATEN, SOWIE ERTRÄGE AUS DER VERGANGENHEIT KEINE GARANTIE FÜR ZUKÜNFTIGE ERTRÄGE.

DISCLAIMER

DIE IN DIESER DOKUMENTATION ENTHALTENEN ANGABEN DIENEN LEDIGLICH EINER UNVERBINDLICHEN INFORMATION UND STELLEN WEDER EINE AUFFORDERUNG ZUR INVESTITION, NOCH EIN VERKAUFSANGEBOT DAR. ALLEINVERBINDLICHE GRUNDLAGE DES KAUFES VON FONDSANTEILEN IST DER ZUM ZEITPUNKT DES KAUFES GÜLTIGE VERKAUFSPROSPEKT BZW. DER ENTSPRECHENDE JAHRES- UND HALBJAHRESBERICHT. PERFORMANCEERGEBNISSE IN DER VERGANGENHEIT LASSEN KEINE RÜCKSCHLÜSSE AUF DIE ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG EINES INVESTMENTFONDS ZU. JEDE KAPITALVERANLAGUNG IST MIT EINEM RISIKO VERBUNDEN. KURSE KÖNNEN SOWOHL STEIGEN ALS AUCH FALLEN UND KÖNNEN DAHER NICHT GARANTIIERT WERDEN. DER AKTUELLE VERKAUFSPROSPEKT, SOWIE DER VEREINFACHTE PROSPEKT STEHEN INTERESSENTEN AUF ANFRAGE BEI DER SECURITY KAPITALANLAGE AKTIENGESELLSCHAFT, BURGRING 16, 8010 GRAZ, EMAIL: OFFICE@SECURITYKAG.AT, TEL.: (0316) 80 71-0, ZUR VERFÜGUNG. BEIDE PROSPEKTE STEHEN AUF DER HOMEPAGE DER SE TRADECOM (WWW.TRADECOMAG.COM) ZUM DOWNLOAD ZUR VERFÜGUNG. BERATUNG UND VERKAUF ERFOLGEN AUSSCHLIEßLICH ÜBER BEFUGTE WERTPAPIERDIENSTLEISTER UND BANKEN. SE TRADECOM ERBRINGT KEINE WERTPAPIERDIENSTLEISTUNGEN GEM. § 1 ABS. 1 Z 19 BWG. ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR.

1 Allgemeines

Das TradeCom FondsTrader Handelssystem ist ein technisches Handelssystem, das speziell für die Vermögensverwaltung eines Investmentfonds (Dachfonds) entworfen und programmiert wurde. Es ist speziell für den Handel mit Aktienfonds aller Segmente, Regionen und Branchen, sowie für den Handel mit ETF's konzipiert, und arbeitet ausschließlich auf „Long only“ Basis. In einer nach den Richtlinien UCITS III gestalteten Fondskonstruktion, dürfen Shortpositionen lediglich mit Hilfe eines Derivats aufgebaut werden.

1.1 Investmentphilosophie

Das Trading von Investmentfonds mittels Trenderkennungsprogramm ist die Anwendung einer erfolgreichen Strategie aus dem Bereich der >>Alternativen Investments<<. Die ausgewählten Investmentfonds im Portfolio werden mit Hilfe eines computerunterstützten Trenderkennungsprogramms bewertet und Kauf- sowie Verkaufsentscheidungen getroffen. Somit wird das gesamte Portfolio ständig kontrolliert und aktiv betreut.

Abhängig von der Entwicklung der Internationalen Aktienmärkte kann sich der TradeCom FondsTrader uneingeschränkt an die jeweiligen Marktverhältnisse anpassen. So kann der TradeCom FondsTrader in steigenden Aktienmarktphasen bis zu 100% in Aktienfonds investieren. In Phasen fallender Märkte, kann aber auch bis zu 100% des Vermögens in Fonds mit festverzinslichen Wertpapieren (Renten- und Geldmarktfonds) investiert oder bis zu 20% in Barmitteln gehalten werden.

1.2 Mathematisch definierte Entscheidungen

Das TradeCom FondsTrader Handelssystem trifft alle Entscheidungen auf mathematischer Basis:

- die Berechnung der Trendwenden der Zielfonds,
- sämtliche Kauf- und Verkaufssignale,
- theoretische Stopkurse,
- das Kursniveau für Gewinnmitnahmen der einzelnen Positionen im Portfolio.

Mit der Erstellung eines Kaufsignals erfolgt auch gleichzeitig eine Berechnung Ausstiegsstops und damit eine Berechnung des **theoretischen** Transaktionsrisikos pro Fonds und auch des gesamten Portfolios.

Das angewendete Handelssystem ist statistischer und mathematischer Natur. Dies bedeutet, dass fundamentale Aspekte, also eine Einschätzung über wirtschaftliche Entwicklungen nicht zur Auswahl einer Handelsentscheidung herangezogen werden.

Grundlage der Handelsentscheidung ist die tägliche oder wöchentliche chronologische Kursreihe eines Zielfonds, woraus Indikatoren abgeleitet werden, die ein Signal begründen.

(Als Zielfonds werden im folgenden solche Fonds bezeichnet, die aufgrund der rechtlichen Bestimmungen vom TradeCom Fondstrader ins Portfolio aufgenommen werden können).

1.3 Nicht mathematisch definierte Entscheidungen

Selbstverständlich sind auch Entscheidungen zu treffen, die nicht mathematisch definierbar sind. Zu diesen Entscheidungen zählen:

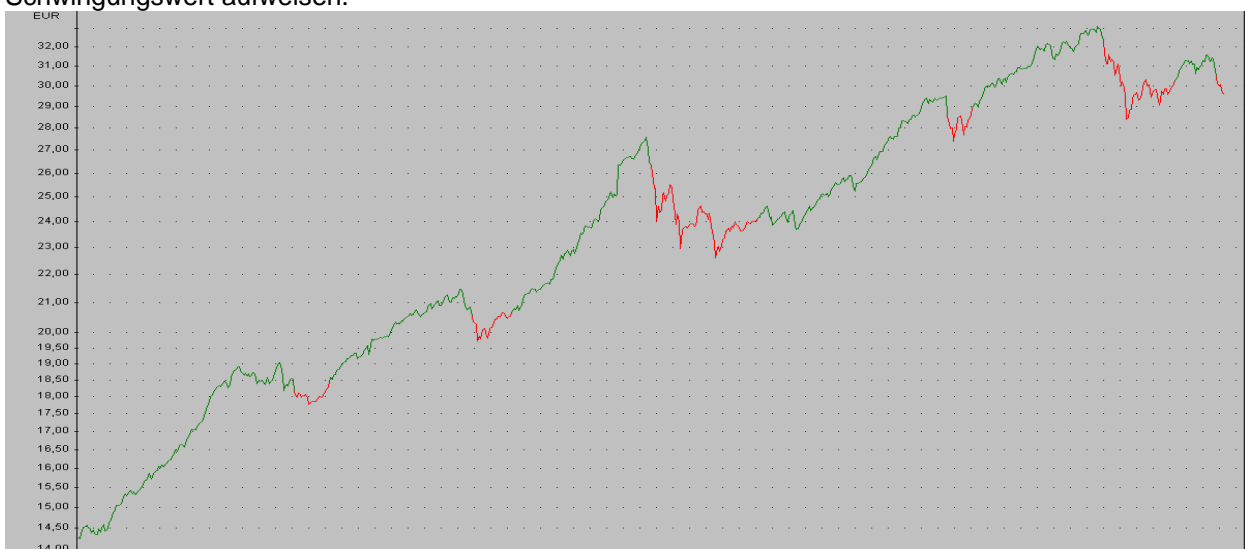
- Auswahl der Anzahl der zu handelnden Zielfonds im Fonds (2 Zielfonds, 20 Zielfonds,...).
- Die Behandlung von freiwerdendem Kapital nach Eintreten und Durchführung eines Verkaufsignals.
- Soll das gesamte Portfolio durch den Einsatz von derivativen Produkten abgesichert werden, um eine weitere Risikostreuung zu erreichen.
- Wie gross ist das Volumen einzelner Fonds im Verhältnis zum gesamten Fondsvolumen ?
- Es ist zu entscheiden ob der Verkaufserlös unmittelbar wieder in andere Zielfonds mit aktuell bestehenden Kaufsignalen investiert wird.
- Für das Handelssystem des TradeCom FondsTrader bedeutet ein Verkaufsignal den Abbruch eines Aufwärtstrends. Die für diesen Augenblick geltende Tatsache wird auch im Trading respektiert. Ein freiwerdender Verkaufserlös wird daher nicht in einen anderen Zielfonds mit bestehendem Kaufsignal investiert, sondern in Cash oder in kurzfristigen Geldmarktpapieren geparkt, bis sich wiederum ein Kaufsignal des vorher verkauften Zielfonds ergibt.

2 Fondsauswahl

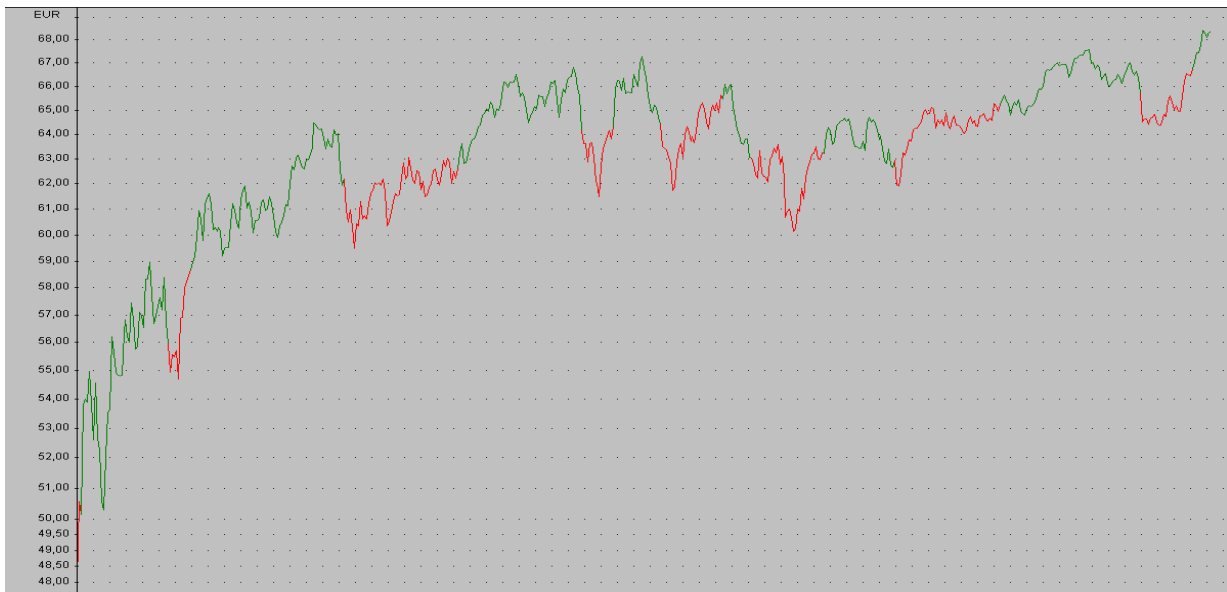
Aus der großen Anzahl von zugelassenen Zielfonds wird vorerst versucht, Fonds für das Handelssystem zu finden, die sich aufgrund ihres Kursverhaltens bestmöglich für das verwendete Handelssystem eignen. Danach wird in einem zweiten Schritt eine weitere Auswahl nach Segmenten, Branchen und Regionen vorgenommen, um das Risiko im Portfolio noch weiter zu reduzieren.

2.1 Auswahl nach Volatilität

Grundsätzlich erfolgt die Auswahl der Zielfonds, die zum Handel im TradeCom FondsTrader bestimmt sind, durch einen selbst definierten Volatilitätsindikator. Hunderte zugelassener Fonds werden mit Hilfe dieses Indikators permanent auf ihr Preis- und Schwingungsverhalten gescannt. Der Indikator konzentriert sich besonders auf die kurzfristige Schwingung eines Fonds um seinen Mittelwert. Das eigentliche Handelssystem verwendet in weiterer Folge jene Fonds als Zielfonds, die den niedrigsten Schwingungswert aufweisen.



Zielfonds mit niedrigem Schwingungsverhalten und guter Tradingmöglichkeit (Quelle TaiPan)



Zielfonds mit hohem Schwingungsverhalten und schlechterer Tradingmöglichkeit (Quelle TaiPan)

2.1.1 Berechnung der Volatilität zur Ermittlung der Tradingfähigkeit

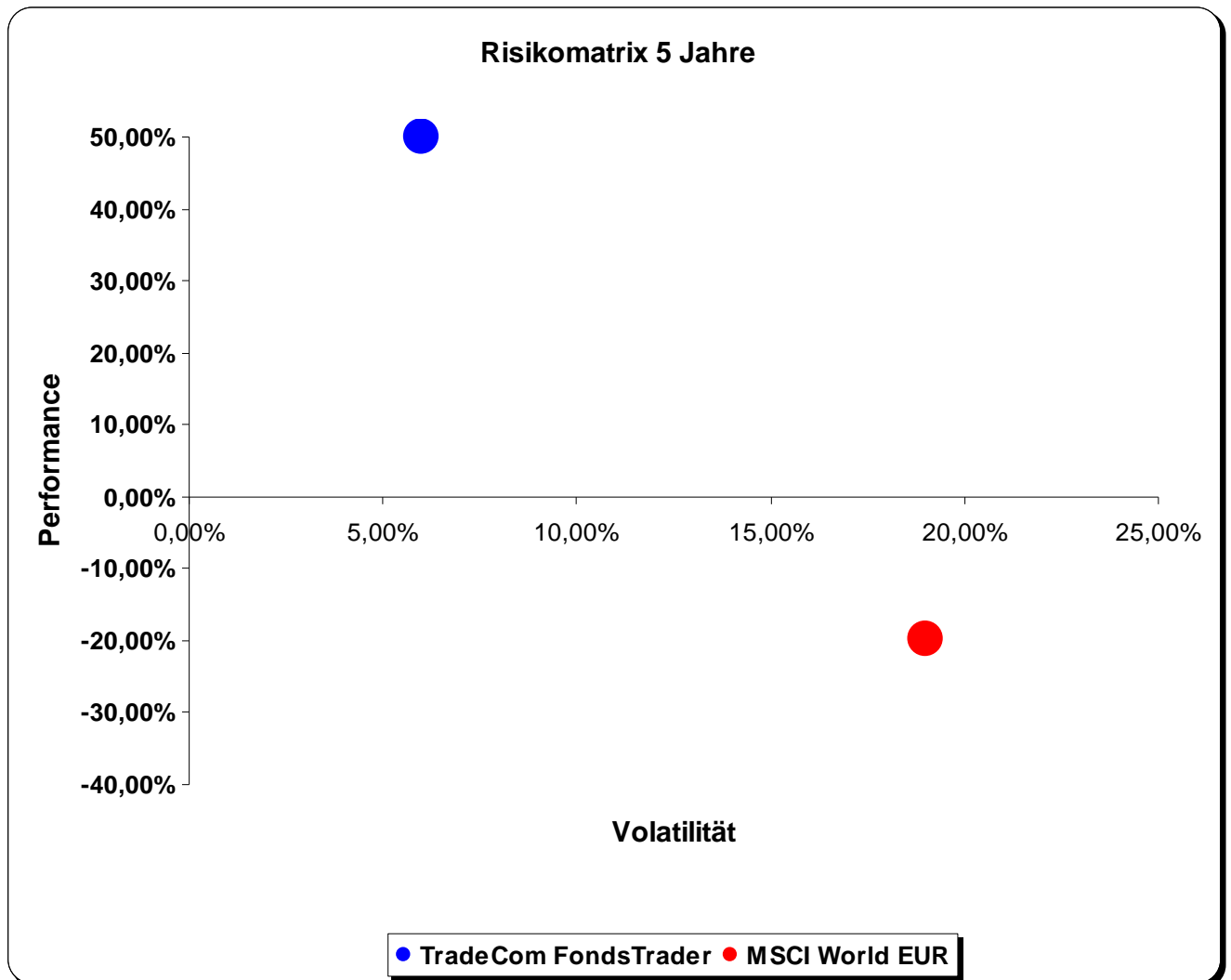
Das Auswahlverfahren durch diesen Volatilitätsindikator zeigt in sämtlichen Tests eine Minimierung von Fehlsignalen, wodurch die Stabilität und in weiterer Folge die Profitabilität des Handelssystems für den TradeCom FondsTrader bedeutend erhöht. Die TradeCom Suisse AG verwendet hierzu einen selbst definierten Indikator, der diesen Schwingungswert eines Fonds um seinen gleitenden Mittelwert berechnet. Je geringer die Volatilität, desto besser sind Trends verwertbar. Der Indikator berechnet die Abweichungen der Höchst- bzw. Tiefstkurse eines Zielfonds innerhalb eines individuell definierten kurzfristigen Zeitraumes. In der Praxis hat sich gezeigt, dass Fehlsignale bei Fonds mit geringer Schwankungsbreite reduziert werden können.

2.1.2 Die Volatilität eines Fondsportfolios in der Praxis

Das Handelssystem ist seit Februar 2003 im österreichischen Kapitalanlagefonds „TradeCom Fondstrader „ (ISIN AT0000654645 - Miteigentumsfonds gemäß § 20 Investmentfondsgesetz) der Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft, 8010 Graz, Austria im Einsatz

Ein Vergleich mit dem MSCI World Index (EUR) zeigt:

Der Vergleichszeitraum erstreckt sich über 5 Jahre (31.05.04 – 31.05.09) und zeigt eine Performance von + 50,08 % bei einer gleichzeitig konstanten Volatilität von 6 %. Der MSCI World Index (EUR) weist bei mehr als doppelt so hoher Volatilität eine negative Performance im Vergleichszeitraum auf.



2.2 Auswahl nach Segmente, Branchen und Regionen

Die Auswahl der Zielfonds für den TradeCom Fondstrader erfolgt grundsätzlich nach Volatilitätskriterien.

Für die Diversifikationskriterien „Segmente, Branchen und Regionen“ gelangt ein weiteres Volatilitätsprogramm zum Einsatz, das auf diese Kriterien abgestimmt ist.

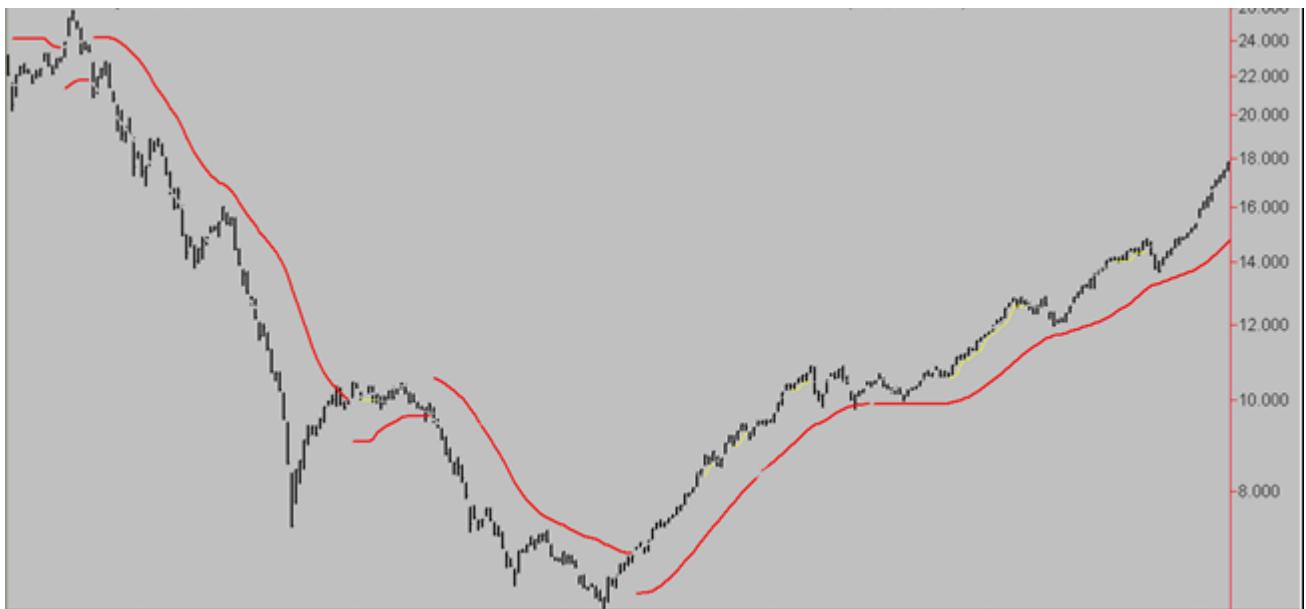
Sollte sich beispielsweise, aufgrund makroökonomischer Einflüsse, die berechnete Volatilität einer Branche/Gruppe nach einem durchgeführten „Scann“ in seiner Handelseignung verbessern, so würde diese Branche/Gruppe gegen eine bereits verwendete Branche der Zielfonds ausgetauscht, und ins Handelssystem aufgenommen werden.

3 Beschreibung des Tradingsystems

3.1 Grundaufbau

Das Handelssystem im TradeCom FondsTrader ist grundsätzlich ein Trendfolgemodel. Wird das Handelssystem über die Zeitreihe eines Zielfonds gelegt, so wird im ersten Schritt der Auf- oder Abwärtstrend des Zielfonds mathematisch definiert. Das Handelssystem des TradeCom FondsTraders geht bei dieser Berechnung sowohl von wöchentlichen als auch von täglichen Kursdaten aus. Aufgrund einer eher langfristigen Betrachtungsweise kommt es im TradeCom FondsTrader innerhalb eines Jahres im Durchschnitt auf nicht mehr als 3 – 6 Transaktionen pro Zielfonds.

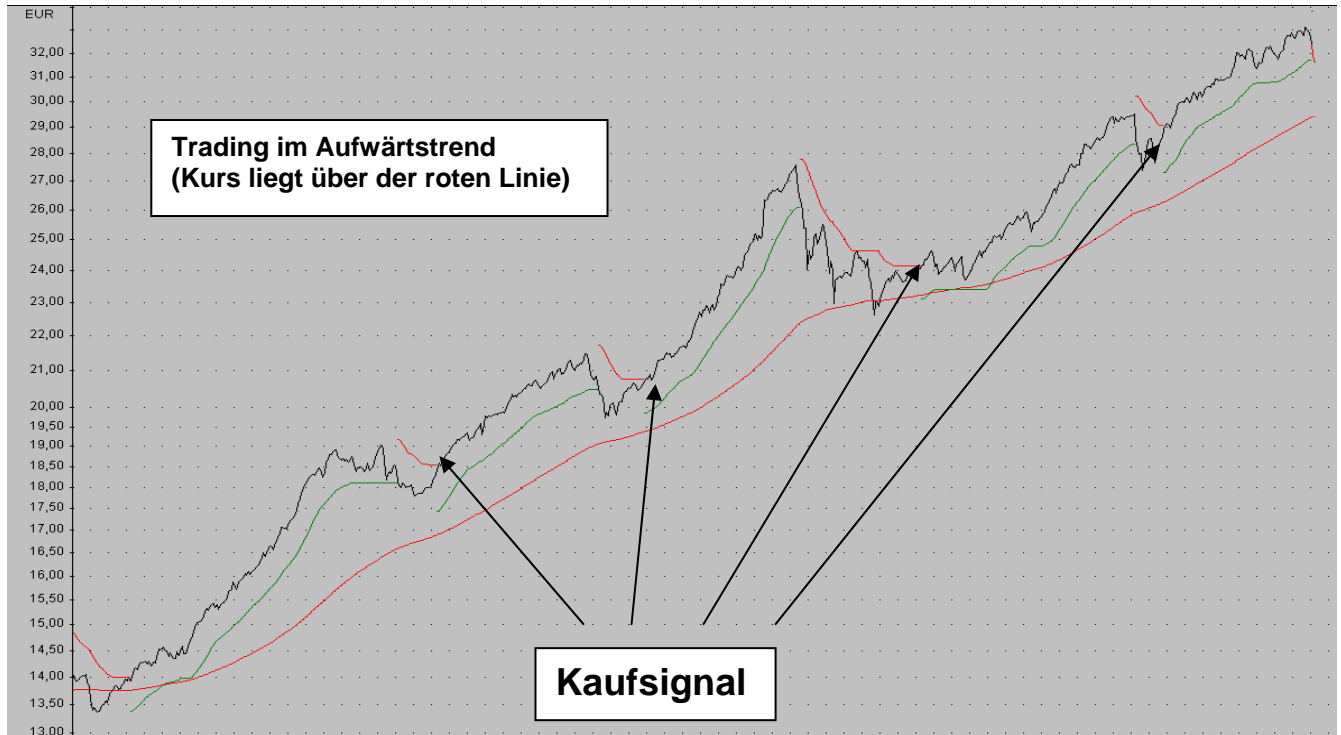
3.1.1 Schritt 1: Aufteilung in Auf- oder Abwärtstrends



Vom Handelssystem definierte Trends: Kurs über der Roten Linie = Aufwärtstrend (Quelle: TradeStation)

Der Auf- oder Abwärtstrend eines Zielfonds wird anhand eines Kurskanals definiert, das über den ausgewählten Zielfonds gelegt wird. Der Kurskanal besteht aus zwei Bändern, von denen eines über dem aktuellen Kurs des Zielfonds, das andere unter dem aktuellen Kurs des Zielfonds liegt. Die Kursbänder berechnen sich aus den durchschnittlichen Höchst- bzw. Tiefstkursen einer vergangenen Zeitperiode des Zielfonds. Überschreitet der aktuelle Kurs des Zielfonds den oberen Preiskanal so ist für das Tradingprogramm ein Aufwärtstrend definiert. Wird das untere Preisband unterschritten, so befindet sich der Zielfonds im Abwärtstrend.

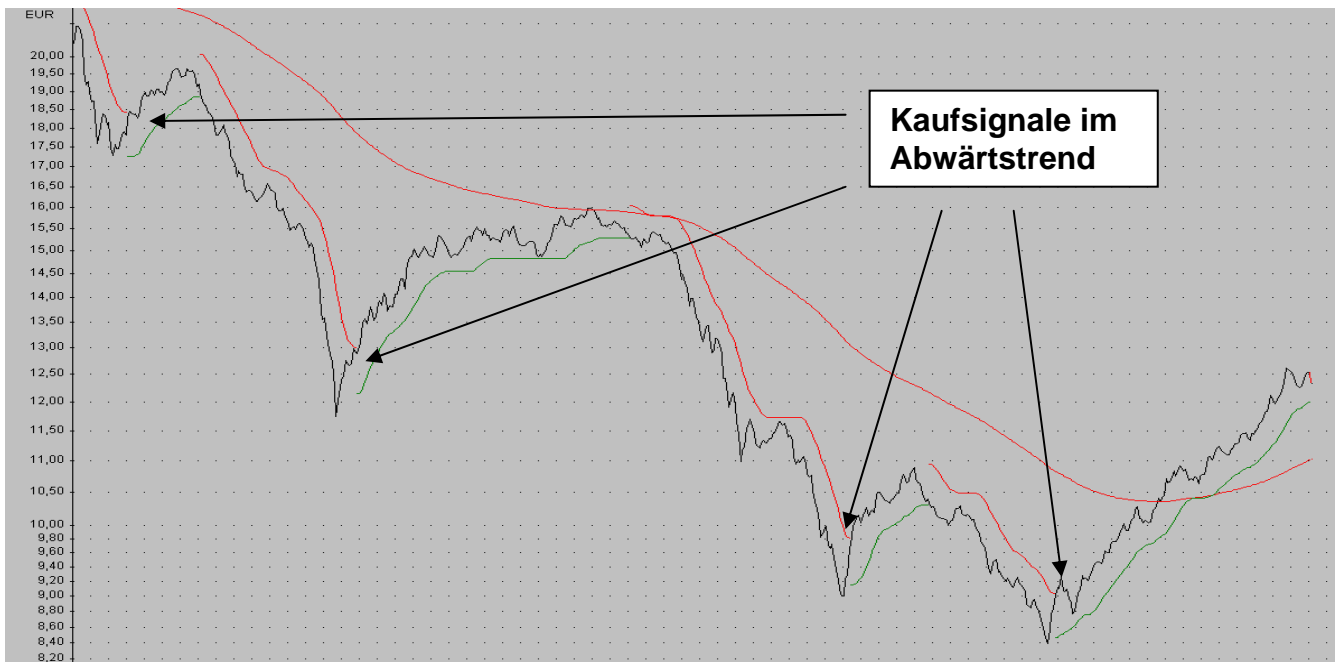
3.1.2 Schritt 2: Trading im Aufwärtstrend



Darstellung eines Zielfonds mit Handelssystem und Indikator (Quelle: TaiPan)

Befindet sich ein Zielfonds im definierten Aufwärtstrend, so kommt das eigentliche Handelssystem zum Einsatz. Hierbei wird mit Hilfe von verschiedenen Indikatoren ein Kaufsignal ermittelt. Vom Handelssystem werden nun bestimmte mathematische Konditionen an die Indikatoren weitergegeben, die in weiterer Folge vom verwendeten Indikator erfüllt werden müssen, um ein Kauf- oder Verkaufsignal zu erzeugen.

3.1.3 Schritt 3: Trading im Abwärtstrend



Darstellung eines Zielfonds mit Handelssystem. Kaufsignale im Abwärtstrend (Quelle: TaiPan)

Zahlreiche Tests mit Aktienfonds aus allen verfügbaren Branchen haben ergeben, dass es Sinn macht, auch im Abwärtstrend Kaufsignale zu erzeugen. In langfristigen Abwärtstrends gibt es häufig kurzfristige Anstiege wodurch Gewinne realisiert werden können.

An den beiden o.a. Grafiken ist auch die Anzahl der vom Handelssystem generierten Kaufsignalen ersichtlich. Durchschnittlich werden von den Systemen 3 – 6 Signale pro Kalenderjahr erzeugt.

3.2 Anwendung des Systems im TradeCom FondsTrader

Bisher erzielte Ergebnisse des TradeCom FondsTrader (WKN 065464, ISIN AT0000654645)

***	TradeCom Fonds Trader	ISIN: AT0000654645			WKN: 065464	KAG: Security KAG		
		1M	3M	6M	lfd. Jahr	1J	3J	5J
Performance:		+3.37%	+9.00%	+14.79%	+1.50%	+9.12%	+29.05%	+45.64%
Volatilität:		4.62%	5.57%	5.39%	6.57%	7.87%	7.86%	7.38%
Sharpe Ratio:		9.87	6.97	5.53	17.37	0.97	0.96	0.90
pos. Monate (%):		100.00%	100.00%	100.00%	100.00%	75.00%	63.89%	61.67%
Benchmark Outperformance:		+1.29%	+2.60%	+5.11%	+1.51%	-1.24%	+32.88%	+45.75%
Monate outperformed (%):		100.00%	100.00%	83.33%	100.00%	58.33%	50.00%	55.00%
maximum Drawdown:		-0.62%	-1.59%	-1.59%	0.00%	-8.63%	-8.63%	-16.62%
Beta:		-	0.41	0.68	-	0.88	0.47	0.52

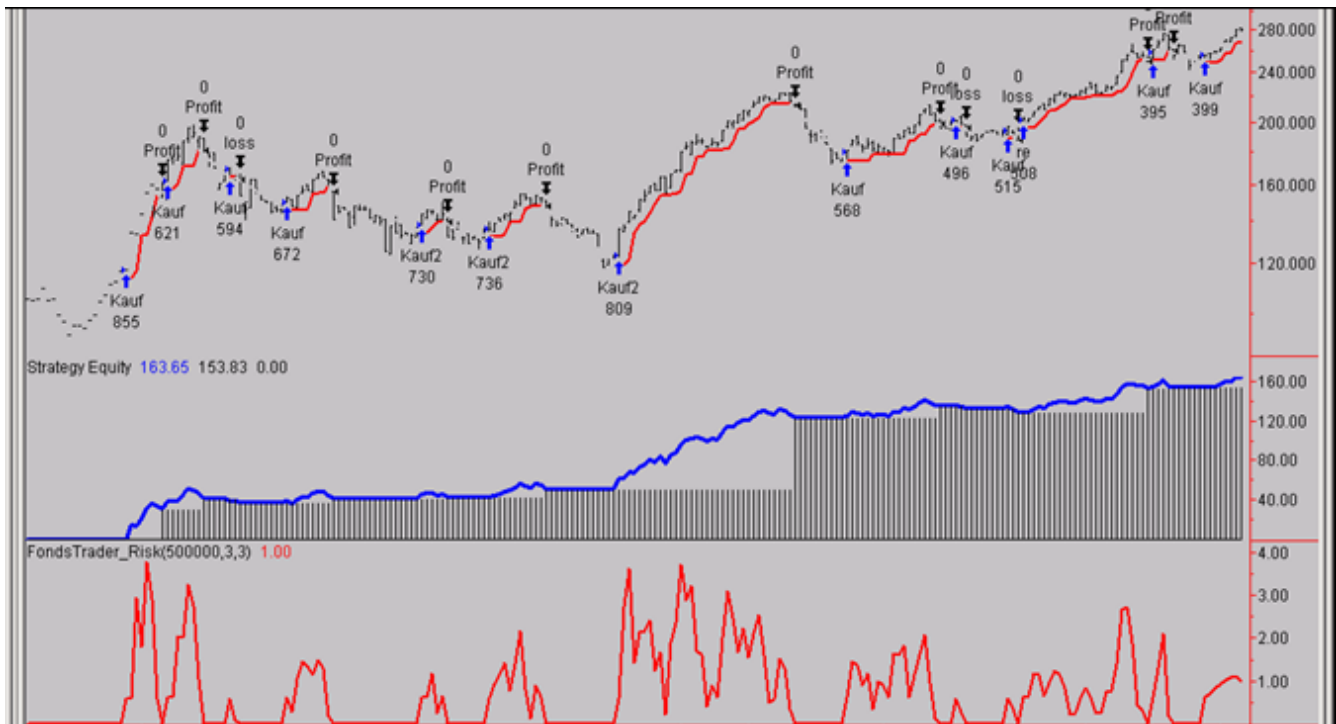
	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003
Jan	+1.50%	+1.02%	0.00%	+0.07%	+3.07%	+5.72%	+2.59%	+6.72%	
Feb		-3.27%	-0.07%	+0.85%	+1.76%	+3.38%	+1.94%	+0.89%	0.00%
Mär		+4.02%	-0.14%	-4.42%	-2.69%	+1.16%	-1.16%	+0.44%	-3.70%
Apr		+1.57%	+2.94%	+0.41%	+3.38%	+1.75%	-1.84%	+0.44%	+5.40%
Mai		-3.80%	+7.94%	+0.88%	+1.19%	-3.90%	+1.70%	-5.14%	+0.39%
Jun		-0.63%	+0.13%	-2.48%	-0.76%	-0.83%	+4.27%	+1.19%	+4.81%
Jul		+0.35%	+1.88%	+0.14%	-2.60%	-1.25%	+3.78%	-2.63%	-0.19%
Aug		+0.23%	+6.23%	-0.69%	-0.30%	+0.56%	+1.24%	+0.47%	+3.85%
Sep		+2.70%	+3.72%	-0.83%	-2.64%	+1.90%	+3.38%	+1.03%	-1.36%
Okt		+2.01%	-3.02%	+0.21%	+0.94%	+4.56%	-3.64%	+0.65%	-0.18%
Nov		+2.30%	-1.73%	+0.07%	-4.37%	+0.93%	+0.69%	+4.04%	-1.65%
Dez		+3.53%	+3.23%		-0.52%	+4.45%	+3.07%	+2.03%	-1.40%
Gesamt	+1.50%	+10.14%	+22.60%	-5.77%	-3.80%	+19.59%	+16.87%	+10.08%	+5.70%

Aufgrund des systematischen Risikomanagements konnte bisher der drawdown auf 16,62% begrenzt werden. (Quelle: FIAP Fondsdatenbank)

4 Risiko

4.1 Risiko pro Zielfonds beim Kauf

Das Risiko einer Transaktion in einen Zielfonds zum Kaufzeitpunkt wird vom Handelssystem mit 3 - 5 % des Kaufvolumens des Zielfonds festgelegt. Bei einer Investition von beispielsweise Euro 500.000 in einen ausgewählten Zielfonds, errechnet sich ein theoretisches Risiko von maximal Euro 25.000. Eine mögliche Abweichung des tatsächlich ausgeführten Kaufpreises vom errechneten, theoretischen Stop-Loss-Kurs ist hierbei nicht berücksichtigt. Bei einem Fondsvolumen von EUR 5.000.000, ergibt sich daher bei einer Risikobegrenzung von 3 - 5 % für eine EUR 500.000 Investition ein Risiko von ca. 0,3 - 0,5% auf das gesamte Volumen im TradeCom FondsTrader.



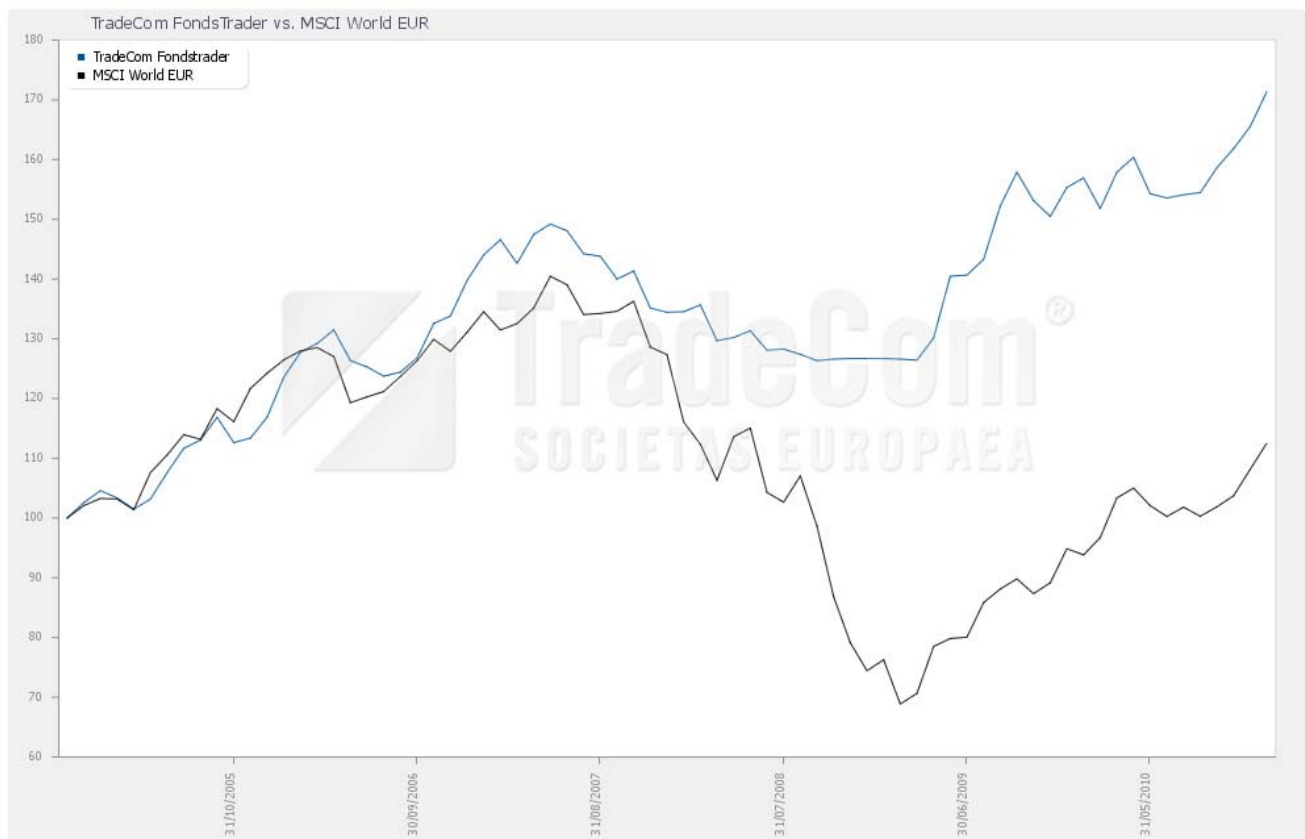
das Risiko eines Zielfonds wird laufend überwacht (Quelle: TradeStation 2000i)

4.2 Risiko während der Laufzeit (Überwachung des Gesamtrisikos)

Durch die tägliche Berechnung des Risikos jedes einzelnen Zielfonds im Portfolio des TradeCom FondsTraders ist auch das unmittelbare Risiko des gesamten Portfolios bekannt. (expected drawdown risk).

Das Portfoliorisiko wird von der Entwicklung der unrealisierten Gewinne/Verluste mitbeeinflusst. Im Falle eines Kursanstieges der Zielfonds entfernen sich die aktuellen Kurse von den errechneten Stoppkursen, da diese ebenfalls, volatilitätsbedingt, nicht sofort nachgezogen werden. Eine Zunahme von unrealisierten Gewinnen führt somit zu einer Erhöhung des Gesamtrisikos. Überschreitet das errechnete Risiko des gesamten Portfolios (drawdown risk) ein intern festgesetztes Level, wird eine Absicherung der bestehenden Gewinne vorgenommen.

4.3 Performance in der Praxis



5 Orderwege in der Praxis

5.1 Format und Aktualisierung des Ordersheets

Das Handelssystem für den TradeCom FondsTrader liefert neben den Signalen für Kauf und Verkauf ebenfalls eine detaillierte Orderliste für sämtliche Zielfonds im Portfolio. Die Orderliste wird automatisch täglich erstellt.

Die Überprüfung, ob neue Orders (Handelssignale) vorhanden sind, erfolgt täglich nach einer detailliert verfassten Checkliste. Sollten Kauf- oder Verkauforders vom System generiert werden, werden diese nach den festgelegten Kontrollen via Fax oder Mail an die Fondsgesellschaft weitergeleitet. Die Abrechnungen der einzelnen Orders können nach Ausführung telefonisch oder online über einen durch die Fondsgesellschaft zur Verfügung gestellten Zugang nachvollzogen und überprüft werden. Weiters wird von der Fondsgesellschaft ein tägliches Mail mit dem aktuell bestehenden Positionen und Cashwerten übermittelt.

Tracking Center Total open positions P/L \$ 85.22

Symbol	Description	OrderType	Order	Last	Time Placed
974527	DWS Osteuropa	LX	Sell 185 at 719.439 Stop	763.97	20.12.2006 14:21
E74873	HSBC GIF Indian	LE	Buy 3261 at 107.000 Stop	104.826	20.12.2006 14:21
657737	AXA WF Europ.Sm.	LX	Sell 1485 at 83.040 Stop	87.87	20.12.2006 14:21
972960	CS EF (Lux) Emer	LX	Sell 82 at 1714.684 Stop	1801.07	20.12.2006 14:21
798475	M&G Europ.Smalle	LX	Sell 6844 at 17.906 Stop	18.903	20.12.2006 14:21
074626	CPB European Pro	LX	Sell 504 at 308.478 Stop	330.28	20.12.2006 14:21

Alerts | Open Positions | **Active Orders** | Filled Orders | Canceled Orders

Beispiel: Orderliste für offene Positionen im TradeCom FondsTrader (Quelle: TradeStation 2000i)

Die Beobachtung der Stoppkurse wird intern behandelt. Sollten sich durch Berührung eines Stoppkurses Kauf- oder Verkauforders ergeben, so werden entsprechende Empfehlungen an die KAG des TradeCom FondsTrader weitergeleitet. Das Orderformat kann dem Wunsch der Bank genau angepasst werden.

5.2 Darstellung der Positionen

Tracking Center Total open positions P/L \$ 85.22

Symbol	Description	Position	Entry Price	Last	Entry Time
847428	DWS Deutsche Akt	Long 602	212.208	212.53	15.12.2006 16:00
848176	dit-Nebewerte D	Long 1125	112.24	114.75	15.12.2006 16:00
657737	AXA WF Europ.Sm.	Long 1485	85.609	87.87	08.12.2006 16:00
798475	M&G Europ.Smalle	Long 6844	18.46	18.903	08.12.2006 16:00
974527	DWS Osteuropa	Long 185	689.018	763.97	13.10.2006 16:00
972960	CS EF (Lux) Emer	Long 82	1526.08	1801.07	18.08.2006 16:00
074626	CPB European Pro	Long 504	252.11	330.28	07.07.2006 16:00

Alerts | **Open Positions** | Active Orders | Filled Orders | Canceled Orders

Beispiel: Positionsliste der Zielfonds im TradeCom FondsTrader (Quelle: TradeStation 2000i)

Sämtliche Positionen im TradeCom FondsTrader werden durch das Handelssystem ständig beobachtet, aktualisiert und für weitere statistische Zwecke verwendet.

6 Verwendung von derivaten Instrumenten

Im TradeCom FondsTrader ist der Einsatz von derivaten Instrumenten zur Absicherung (Minimierung der Portfoliovolatilität) vorgesehen.

7 Entwicklung und Durchführung des Tradingsystems

7.1 Weiterentwicklung und Durchführung

Die TradeCom Suisse AG beauftragt verschiedene externe Spezialisten, die für die Weiterentwicklung des TradeCom FondsTrader Handelssystem für wichtig erachtet werden. Die Hardware, die notwendig ist, um einen reibungslosen Ablauf des TradeCom FondsTrader Handelssystems gewährleisten zu können, steht in den Büroräumlichkeiten der

TradeCom Suisse AG

Wespiwiese 12/63

CH – 9244 Niederuzwil (St. Gallen), Schweiz

Fon: +41 (0) 71 950 06 38

Fax: +41(0) 71 950 06 92

Office.schweiz@tradecomag.com

CH-020.3.028.347-7

7.2 Verwendete Software zur Durchführung des Handelssystems

Die TradeCom Suisse AG verwendet zur Entwicklung und Durchführung des Handelssystems folgende Software:

Datenlieferant :	Teletrader, TaiPan
Chartsoftware:	TradeStation 2000i
Portfoliotesting:	Wealthlab Inc.